

Ergänzung des Konzeptes zur Leistungsbewertung für das Fach Erdkunde/ Geographie:

Diese Ergänzung ist vorläufig auf das Schuljahr 2020/21 beschränkt und bezieht sich explizit auf Lernprozesse und Leistungskontrollen, welche aufgrund der Corona-Pandemie im sogenannten „Lernen auf Distanz“ durchgeführt werden müssen:

Leistungsbewertung der sonstigen Mitarbeit:

Die Beurteilung der sonstigen Mitarbeit im Lernen auf Distanz kann in allen Jahrgängen über verschiedene von den Schülerinnen und Schülern zu erbringenden Leistungen erfolgen, die sich je nach Jahrgangsstufe hinsichtlich Komplexität und Anspruch unterscheiden.

Hierzu zählen z.B.

- digitale Präsentationen jeglicher Art,
- Erklärvideos,
- Podcasts,
- Lernplakate,
- Leistungen in Videokonferenzen.

Es können darüber hinaus z.B. auch

- Projektarbeiten,
- Lerntagebücher,
- Portfolios,
- Arbeitsblätter oder Schaubilder und
- Aufsätze zur Benotung

herangezogen werden.

Leistungsbewertung der schriftlichen Arbeiten:

Die Beurteilung der schriftlichen Leistungen erfolgt – sofern die gewöhnlichen Klausuren im Präsenzunterricht nicht durchführbar sind – durch eine schriftliche Ersatzformen in Form einer

- ausformulierten,
- themenbezogenen,
- materialgestützten und
- kriteriengeleiteten Ausarbeitung.

Eigenständige Rechercheleistungen oder Kapiteleinteilungen können ebenfalls ergänzend eingefordert werden.

In Ausnahmefällen kann abweichend eine digitale, mündliche Prüfung ggf. mit zuvor schriftlich eingegangenen Erläuterungen gehalten werden, die einen zeitlichen Umfang von etwa 20 Minuten umfasst.